

491970-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Kraftfahrzeuge für besondere Zwecke – Lieferung Kleingeräteträger incl Aufsatzstreuer, Mähgerät, und Frontschneepflug
OJ S 135/2026 16/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Straßenbauamt Neustrelitz

E-Mail: vergabe-sba-nz@sbv.mv-regierung.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung Kleingeräteträger incl Aufsatzstreuer, Mähgerät, und Frontschneepflug

Beschreibung: - Kleingeräteträger - Allrad und mit Kippzylinder - Motorleistung von mind. 110 KW - Geräteantrieb über Kommunalhydraulik inkl. Anschlüsse vorne und hinten - Aufnahme und Betrieb eines Frontmähgerätes ggf. Gegenballastierung, evtl. Frontkehrmaschine und Leitpfostenwaschgerät - Der Heckaufbau des Aufsatzstreugerätes soll vorzugsweise auf der Pritsche (evtl. aber auch auf den Kugelpunkten) erfolgen - Die Vorderachslast und Nutzlast muss geeignet sein, in der Winterperiode ein > 1,2 m² FS30 Aufsatzstreugerät voll beladen und ein Frontschneepflug (ca. 0,3 t / Frontanbau) aufzunehmen und in der Sommerperiode Mähgeräte mit ca. 500kg - Achsverstärkung / Fahrzeug Auflastung sind, wenn notwendig, einzukalkulieren - Achslastberechnungen sind dem Angebot beizufügen Die allgemeine Ausrüstung und Sicherheitskennzeichnung soll den an Fahrzeuge des - Straßenunterhaltungsdienstes gestellten Anforderungen gem. der StVZO entsprechen. - Wegeimpuls ist im Fahrerhaus als Kabel mit mindestens 8 lm

Kennung des Verfahrens: 5daa397f-fabf-480e-b6c1-f0615e946a98

Interne Kennung: 126297

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144000 Kraftfahrzeuge für besondere Zwecke

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Demmin

Postleitzahl: 17109

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125

GWB. Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben

ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige

Bescheinigungen ausstellt. Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur

gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich

keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen

beitragspflichtig ist. Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 21

Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (§ 124 (2) GWB). Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Lieferung Kleingeräteträger incl Aufsatzstreuer, Mähgerät, und Frontschneepflug

Beschreibung: - Kleingeräteträger - Allrad und mit Kippzylinder - Motorleistung von mind. 110 KW - Geräteantrieb über Kommunalhydraulik inkl. Anschlüsse vorne und hinten - Aufnahme und Betrieb eines Frontmähgerätes ggf. Gegenballastierung, evtl. Frontkehrmaschine und

Leitpfostenwaschgerät - Der Heckaufbau des Aufsatzstreugerätes soll vorzugsweise auf der Pritsche (evtl. aber auch auf den Kugelpunkten) erfolgen - Die Vorderachslast und Nutzlast

muss geeignet sein, in der Winterperiode ein > 1,2 m² FS30 Aufsatzstreugerät voll beladen und ein Frontschneepflug (ca. 0,3 t / Frontanbau) aufzunehmen und in der Sommerperiode

Mähgeräte mit ca. 500kg - Achsverstärkung / Fahrzeug Auflastung sind, wenn notwendig, einzukalkulieren - Achslastberechnungen sind dem Angebot beizufügen Die allgemeine

Ausrüstung und Sicherheitskennzeichnung soll den an Fahrzeuge des -

Straßenunterhaltungsdienstes gestellten Anforderungen gem. der StVZO entsprechen. -

Wegeimpuls ist im Fahrerhaus als Kabel mit mindestens 8 Im

Interne Kennung: 126297

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144000 Kraftfahrzeuge für besondere Zwecke

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Demmin

Postleitzahl: 17109

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung § 45 (1) Nr. 3 VgV i. V. m. § 45 (4) Nr. 2 VgV Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/155875>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/08/2026 10:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/08/2026 10:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen. Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Straßenbauamt Neustrelitz

8. Organisationen

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Straßenbauamt Neustrelitz

Registrierungsnummer: 13-L51310001000-30

Postanschrift: Hertelstraße 8

Stadt: Neustrelitz

Postleitzahl: 17235

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Straßenbauamt Neustrelitz

E-Mail: vergabe-sba-nz@sbv.mv-regierung.de

Telefon: 0385 588-83010

Fax: 0385 588-83190

Internetadresse: <https://www.strassen-mv.de/de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: Dienstleister Straßenbauamt Neustrelitz

Registrierungsnummer: 13-L51310001000-30-

Abteilung: Sachgebiet 13

Postanschrift: Hertelstraße 8
Stadt: Neustrelitz
Postleitzahl: 17235
Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Straßenbauamt Neustrelitz
E-Mail: vergabe-sba-nz@sbv.mv-regierung.de
Telefon: 0385 588-83010
Internetadresse: <https://www.strassen-mv.de/de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0016

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Registrierungsnummer: 13-L51010001000-80:
Abteilung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammern
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: 0385-588 15164
Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0017

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f803c394-306f-4641-a707-671a66e8eebc - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2026 11:28:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 491970-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 135/2026
Datum der Veröffentlichung: 16/07/2026